

Appell an den Deutschen Bundestag

Keine Mordwaffen als Sportwaffen!

Neun Schüler, drei Lehrerinnen und drei Passanten sind am 11. März 2009 beim Winnender Schulmassaker erschossen worden, mit einer Sportwaffe. Schon nach dem Schulmassaker in Erfurt (2002) hatten Bundesregierung und Bundestag ausreichend Zeit, den Besitz von tödlichen Waffen für den Schießsport zu unterbinden.

Wir brauchen kein halbherzig geändertes Waffengesetz. Wir wollen ein Verbot von Mordwaffen als Sportwaffen – sofort. Solche Waffen dürfen nicht länger verkauft und benutzt werden.

Als Mordwaffen sind hier gemeint: Schußwaffen, die für das Töten oder Verletzen von Menschen hergestellt werden, egal welchen Kalibers, sowie sonstige Schießsportwaffen, mit denen man leicht und schnell viele Menschen töten kann. Alternativ verwenden selbst Olympia-Sportschützen schon heute weniger gefährliche Waffen, wie Druckluftwaffen und Lichtpunkt pistolen.

Roman Grafe (Autor)
Conrad Krannich (Student)
Gerhard Schöne (Liedermacher)
Angela Winkler (Schauspieler(in))
Roger Willemsen (Autor)
Karl Corino (Autor)
Hubertus Knabe (Autor)
Stephan Krawczyk (Liedermacher)
Bastian Sick (Autor)
Freya Klier (Autorin)
Lutz Rathenow (Autor)
Wolfgang Schmidbauer (Autor)
Sibylle Schönemann (Filmemacherin)
Hagen Rether (Kabarettist)
Max Schimmelpfennig (Schauspieler)
Joachim Schmitt (Sozialpädagoge)
Günter Lamprecht u. Claudia Amm
(Schauspieler, Überlebende des
Amoklaufs in Bad Reichenhall 1999)

Elisabeth Beck (*Ehefrau des beim
Schulmassaker in Eppstein 1983 er-
schossenen Polizisten Gisbert Beck*)
Barbara und Christoph Nalepa
sowie Petra, Uwe / Marco Schill
(*Eltern / Bruder der Schülerinnen
Nicole Nalepa und Chantal Schill,
erschossen in Winnenden 2009*)
Karin Lippe, Dietrich Baumbach,
Utta Wolff / Susanne Gerlach,
Solveig Burghardt/Annette Albrecht
(*Ehegatten / Töchter / Lebensge-
fährtin der in Erfurt 2002 erschos-
senen Lehrer Hans Lippe, Heidrun
Baumbach, Peter Wolff, Monika
Burghardt und Hans-Joachim
Schwertfeger*)
Thomas Brauner (*hat den Erfurter
Amoklauf als Schüler überlebt*)

Clueso (Sänger), Klaus Jansen (2009 Vorsitzender Bund dt. Kriminalbeamter),
Sophie Wenzel (Schülerin), Gisela Angermann (Lehrerin), Willi Eisele (Schuldirektor),
Klaus G. Meyer (LH-Flugkapitän), Konrad Glöckner (Inselfarrer, Hiddensee), Christine
Prayon und Marc Hetterle (Schauspieler, Stuttgart), Ludger Schiffler (Professor, Berlin),
Jörg Ratjen (Schauspieler, Burgtheater Wien), Theodor Seidel (Schwurgerichtsvorsitzender, Berlin),
Heiner Tettenborn (Rechtsanwalt, Augsburg), Philipp Schepmann (Schauspieler, Köln), Christoph Möbius
(Heilpädagoge, Hamburg), Mario Schenk (Student, Potsdam), Hans Krannich (Student, Jena), Walburga Raeder
(Schauspielerin, Berlin), Christian Schröter (Student, Berlin), Rahel Weiss (Schauspielerin, Weimar), Sigismund
Kobe (Physik-Professor, Dresden), Klaus Storr (Polizist, Hamburg), Christopher Neidhardt (Rettungssanitäter,
Hamburg) **und Tausende andere ...**

Appell an den Deutschen Bundestag

Keine Mordwaffen als Sportwaffen!

Neun Schüler, drei Lehrerinnen und drei Passanten sind am 11. März 2009 beim Winnender Schulmassaker erschossen worden, mit einer Sportwaffe. Schon nach dem Schulmassaker in Erfurt (2002) hatten Bundesregierung und Bundestag ausreichend Zeit, den Besitz von tödlichen Waffen für den Schießsport zu unterbinden.

Wir brauchen kein halbherzig geändertes Waffengesetz. Wir wollen ein Verbot von Mordwaffen als Sportwaffen - sofort. Solche Waffen dürfen nicht länger verkauft und benutzt werden. Erst dann können Schulen sichere Orte sein.

Als Mordwaffen sind hier gemeint: Schußwaffen, die für das Töten oder Verletzen von Menschen hergestellt werden, egal welchen Kalibers, sowie sonstige Schießsportwaffen, mit denen man leicht und schnell viele Menschen töten kann. Alternativ verwenden selbst Olympia-Sportschützen schon heute weniger gefährliche Waffen, wie Druckluftwaffen und Lichtpunktpistolen.

Bitte unterstützen Sie diesen Appell mit Ihrer Unterschrift!

Online-Unterschrift: siehe unsere Homepage
Oder schicken Sie die ausgefüllte Liste an:
Rechtsanwalt Andreas Hagenkötter,
Glockengießerstr. 9 a, 23552 Lübeck

	Name	Wohnort	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			